HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

MOBBING GEHT UNS ALLE AN



Referat

Mobbing in der Schule

von Bettina Dénervaud und Jenny Pontinus (Psychotherapeutin und Psychologin M. Sc.)

Überblick und Themen

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

MOBBING	Handlungen - Folgen – Definition
Kurzinput zum No Blame Approach (NBA)	
CYBERMOBBING	Umgang und Rechtslage Ratschläge für Eltern / Fragen

Erfahrungen mit der Thematik Mobbing?

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

Persönliche Positionierung...

1) *„Ich denke, an der Schule gibt es bestehende Mobbing-Fälle und es besteht Handlungsbedarf."*

2) *„Ich bin aus Interesse da, um mehr über das Thema Mobbing zu lernen und finde das Thema wichtig."*

3) *„Ich habe mir schon überlegt, externe Unterstützung (z.B. Beratungsangebote) in Anspruch zu nehmen oder habe dies bereits getan."*

4) *„Ich habe bereits Literatur gelesen, Fortbildungen oder Referate zu Mobbing besucht oder habe vor, dies zu tun."*

Daten und Fakten zu Mobbing an Schulen

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

Studien zeigen,...



...dass Mobbing in nahezu allen Schulformen und Altersstufen vorzufinden ist.



...dass im Laufe des Schullebens jede/r 5. Schüler/Schülerin Opfer von Mobbing wird.



...dass Mobbing jede und jeden treffen kann - unabhängig von Aussehen, Verhalten, Herkunft, Einstellungen, ...



...dass Mobbing in der Gruppe stattfindet und in der Regel alle in der Klasse in der einen oder anderen Form beteiligt sind.

Mobbing-Definition und Kennzeichen

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

„Mobbing liegt vor, wenn ein Schüler oder eine Schülerin wiederholt und über eine gewisse Zeit negativen Handlungen eines oder mehrerer anderer ausgesetzt ist.“

(Olweus, 1993, S. 9)

Mobbing…

…zielt auf die systematische **Erniedrigung** einzelner Personen ab.	…findet **wiederholt** und über einen **längeren** Zeitraum statt.	…ist durch ein extremes **Macht-ungleichgewicht** gekennzeichnet. Viele gegen einen.	…findet in der **Gruppe** statt. Alle sind auf verschiedene Weise beteiligt.	…lässt Betroffenen kaum Chancen, sich aus **eigener** Kraft zu befreien.

Olweus, D. (1993). *Bullying at school: What we know and what we can do*. Oxford: Blackwell.

Konflikt versus Mobbing – Interaktion

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

Konflikt

Offene Aktionen
Streit wird offen ausgetragen, auch vor den Augen der Lehrkräfte.

Begrenzter Machtmissbrauch
„Ziel erreicht, Angriffe beendet“

Lösungen werden gesucht
Beendigung nach Austragen oder Lösung, keine weiteren eskalierenden Handlungen.

Mobbing

Verdeckte Aktionen
Handlungen häufig nicht direkt zu erkennen.

Permanenter Machtmissbrauch

Lösungen werden nicht gesucht
Gewinn: Anerkennung, Machterfahrung, Sicherheit, nicht zum Opfer werden...

Fortsetzen auch bei Rückzug und Gegenwehr. Kontinuierlicher Beweis für überlegenen Status.

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

Austausch im Plenum

Welche Signale und Kennzeichen könnten SuS zeigen, dass sie Opfer von Mobbing sein könnten?

Welche Handlungen gegen diejenige / denjenigen könnten auftreten?

Wer oder was sind mögliche Informationsquellen?

Mobbing - Brille

Signale



Handlungen

Informationsquellen

Die Wahrscheinlichkeit, **Mobbing zu erkennen** steigt, wenn ...

Signale

Handlungen

Informationsquellen

... **gemeinsam** in den Blick genommen werden.

Handlungen, Signale, Informationsquellen

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

Handlungen	Signale	Informationsquellen
- Augen verdrehen - Auslachen/belächeln - Kommentare - Klassenchat - Aktiver Ausschluss aus Gruppe - Koalitionen gegen jm. bilden - Schweigen, wenn Betroffene/r den Raum betritt - Gerüchte verbreiten - Wort abschneiden - Hilfe verweigern - Unterlagen nicht teilen - Cybermobbing - Gegenstände beschädigen/verstecken - Körperliche Attacken - Nicht daneben sitzen wollen	- Rückzug - Keine aktive Mitarbeit in Klasse - Zu spät kommen - Fehlzeiten / Schulverweigerung - Augenringe (Müdigkeit) - Verlässt Zimmer während Unterricht - Vermeiden Blickkontakt - Sitzen eher isoliert - Aggressives Verhalten - Passives Verhalten - Tiefe Frustrationstoleranz - Non-verbales Unwohlsein signalisieren - Wird nicht in Gruppe gewählt - Leistungsabfall - Suche nach Nähe / Schutz - Psychosomatische Symptome	- MitschülerInnen - Lehrpersonen - Betroffene selbst - Schulsozialarbeit - Mittagstisch - Kummerbriefkasten - Schulhausabwart - Schulsekretärin - Passive Erdulder - Care Team - Eltern - Geschwister - Verwandte - Trainer im Sportsclub

Was stabilisiert Mobbing

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN



- Schuldzuweisungen
- Verharmlosung
- Angst und Drohungen
- Schweigen und Wegschauen
- Nicht-Handeln: Niemand tut etwas
- Machtungleichgewicht: Viele gegen Einen
- Sicherheit
- Hilflosigkeit
- Zuschauen / Unterhaltung / Spass
- Rechtfertigung
- Anerkennung / Zugehörigkeit / Macht

Der No Blame Approach...

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

- *...ist ein Interventionshandwerkzeug gegen Mobbing für pädagogische Fachkräfte*
- *...arbeitet lösungsorientiert und richtet den Blick konsequent in die Zukunft*
- *...wirkt ohne Schuldzuweisung und Bestrafung*
- *...setzt auf die Ressourcen von Kindern und Jugendlichen*

Die Vorgehensweise in 3 Schritten

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

1. Schritt



Gespräch mit dem Mobbing - Betroffenen

2. Schritt



Gespräch mit der Unterstützungsgruppe

3. Schritt



Nachgespräch mit allen Beteiligten (einzeln)

Erfahrungen aus der Praxis (Evaluation)

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

Der No Blame Approach...

... ist in über 85% der bearbeiteten Mobbing-Situationen erfolgreich.

... ist aus der Praxis für die Praxis entwickelt: leicht erlernbar und schnell einsetzbar.

... wurde von mehr als 90% der Mobbing-Betroffenen zustimmend angenommen.

... kann in allen Schulformen von der Grundschule bis zur Berufsschule angewendet werden.

Cybermobbing

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

Cybermobbing…

… ist eine Belästigung, die rund um die Uhr ausgeübt werden kann.

… - Inhalte können sich rasend schnell verbreiten.

… ermöglicht es, dass die Täter anonym handeln können, was zu geringer Hemmschwelle führt.

… - Täter können aus dem direkten Umfeld stammen, aber auch unbekannt sein.

… kann ungewollt passieren.

Cybermobbing und Rechtslage

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

Offizialdelikte:

Art.156 StGB, Erpressung

Art.181 StGB, Nötigung

Antragsdelikte:

Art.143bis StGB, Unbefugtes Eindringen in ein Datenverarbeitungssystem

Art.144bis Ziff.1 StGB, Datenbeschädigung

Art.173 StGB, Üble Nachrede

Art.174 StGB, Verleumdung

Art.177 StGB, Beschimpfung

Art.179quater StGB, Verletzung des Geheim- oder Privatbereichs durch Aufnahmegeräte

Art.179novies StGB, Unbefugtes beschaffen von Personendaten

Art.180 StGB, Drohung

Was Eltern tun sollten

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

- *Nehmen Sie Ihr Kind ernst und hören Sie aufmerksam zu*
- *Erklären Sie, dass Hilfe holen kein Petzen ist!*
- *Bestätigen Sie Ihrem Kind, dass nichts falsch an ihm ist*
- *Geben Sie Ihrem Kind nicht das Gefühl, es könnte allenfalls selbst schuld sein!*
- *Besprechen Sie mit Ihrem Kind, wie das weitere Vorgehen aussehen könnte*

Was Eltern nicht tun sollten

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

- Mobbing - Akteure direkt konfrontieren / kontaktieren
- Eltern der Mobbing - Akteure kontaktieren
- Keine Aussagen Ihrem Kind gegenüber, dass es allenfalls selbst schuld sein könnte
- Nichts über den Kopf Ihres Kindes hinweg entscheiden

Warum wir die Erwachsenen brauchen

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

Kinder orientieren sich stark daran, wie Erwachsene, insbesondere die eigenen **Eltern, über andere Menschen sprechen und deren Verhalten bewerten.**

Deshalb können Gespräche zu Hause eine bestehende Dynamik entweder **verstärken oder abschwächen.**

Wir können unseren Kindern helfen, zwischen zwei Dingen zu unterscheiden: *„Du darfst jemanden schwierig oder manchmal auch nervig finden. Aber du darfst trotzdem nicht dazu beitragen, dass dieser Mensch ausgegrenzt, abgewertet oder fertiggemacht wird.“*

Was Ihr als Eltern konkret tun könnt

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

- **Nicht weiter über den/die Betroffene/n urteilen oder spekulieren** – *insbesondere nicht im Beisein der Kinder.*

- **Das eigene Kind nicht „verhören“**, *sondern neugierig fragen:*

➢ *„Was passiert eigentlich in eurer Klasse?“*

➢ *„Was machst du, wenn andere über den/die Betroffene/n lachen?“*

➢ *„Was könntest du tun, ohne dich selbst in Schwierigkeiten zu bringen?“*

- **Prosoziales Verhalten stärken:**
  Nicht nur „Mach nicht mit“, sondern: **„Was kannst du stattdessen tun?“**
  Beispiele: Nicht mitlachen, Thema wechseln, jemanden dazuholen, Unterstützung holen, sich neben ein ausgeschlossenes Kind stellen…

Mobbing – Folgen

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

Für Betroffene:

- **Psychische Gesundheit:** Angst, Depression, Schlafstörungen, geringes Selbstwertgefühl, Selbstverletzung, Suizidgedanken
- **Körperliche Symptome:** Psychosomatische Beschwerden
- **Leistungsminderung:** Konzentrationsprobleme, Schulverweigerung
- **Langfristige Folgen:** Soziale Isolation, Angststörungen, spätere Beziehungsprobleme

Für das System und die Gesellschaft:

- **Schulisches Umfeld:** Gestörtes Klassenklima, reduziertes Lernengagement bei allen SuS
- **Lehrpersonen:** Erhöhter Stress, Unsicherheiten im Umgang mit Konflikten
- **Gesellschaftlich:** Reduziertes Vertrauen in Institutionen / Bildungseinrichtungen
  Hohe Folgekosten im Gesundheits- und Sozialwesen

Mobbing – Schlussfolgerung

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

- *Mobbing betrifft SuS direkt in ihrem* **Lebensraum**: *teils mit schweren und langfristigen Folgen für ihre psychische Gesundheit, ihre Bildungsbiografie und ihr Vertrauen in die Welt.*

- **Lehrpersonen** *und ihre* **Schlüsselrolle** *- erste Wahrnehmende und die wichtigsten für* **konstruktive Lösungen** *- diese erfordern:*

  - *Erkennen, empathische Kompetenz und klare Handlungsstrukturen und Werkzeuge, ...*

- **NBA** *als Chance, eine effektive Methode zu implementieren.*

Neu von der Fachstelle Hilfe bei Mobbing

Dr Zauberwald

Kinderhörspiel zur Sensibilisierung bei Mobbing

Hochwertig produziertes Hörspiel – für Kinder, Familien, Lehrpersonen, SchulsozialarbeiterInnen und alle, die hinschauen möchten.

Perfekt als Einstieg, Unterrichtsmaterial oder Geschenk.



www.hilfe-bei-mobbing.ch/hoerspiel/

Hörproben:

Unser Angebot für Eltern

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

- ***Telefonische / Persönliche Beratung***
  https://hilfe-bei-mobbing.ch/telefonische-beratung/
- ***Fachliche Begleitung an Schulgespräche***
- ***Vortrag für Elternräte***
  https://hilfe-bei-mobbing.ch/no-blame-approach/#vortrag
- ***Download unseres Elternratgebers auf***
  https://hilfe-bei-mobbing.ch/downloads/



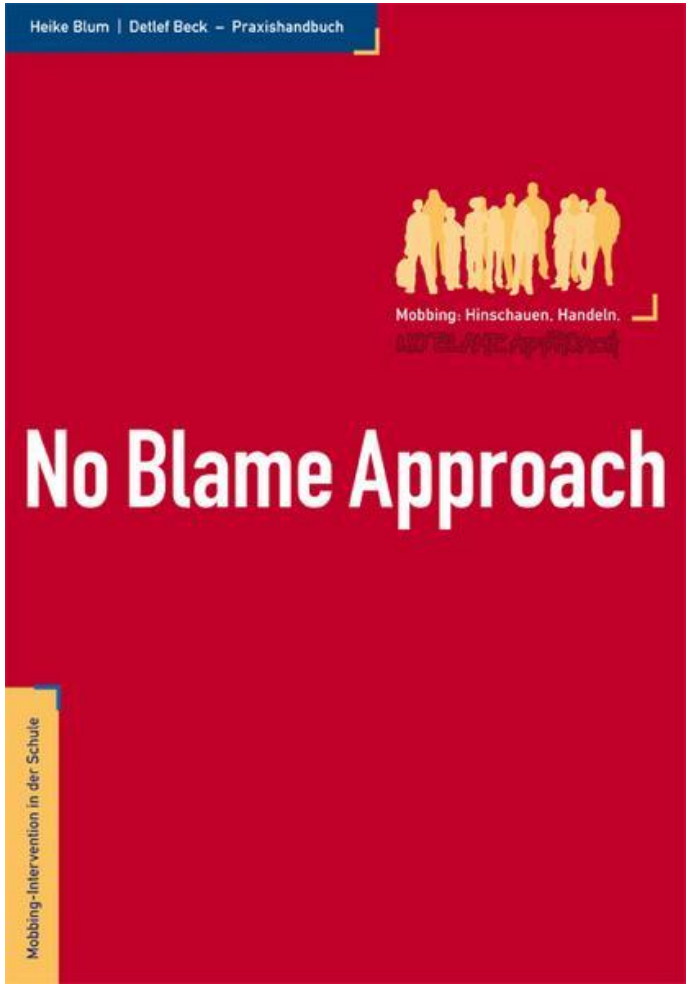
Unser Angebot für Schulen

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

- ***Tagesfortbildung Mobbing mit Schwerpunkt „No Blame Approach“***
  https://hilfe-bei-mobbing.ch/no-blame-approach/#seminar
- ***Telefonische / Persönliche Beratung / Supervision / Coaching***
  https://hilfe-bei-mobbing.ch/telefonische-beratung/
- ***Fachliche Begleitung / Mobbing-Intervention***
  https://hilfe-bei-mobbing.ch/no-blame-approach/#begleitung
- ***Vortrag für Schulen***
  https://hilfe-bei-mobbing.ch/no-blame-approach/#vortrag
- ***Weiterführende Arbeit in der Klasse / Prävention***

Unsere Buchempfehlungen

HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN





Françoise D. Alsaker

Mutig gegen Mobbing

in Kindergarten und Schule

2., unveränderte Auflage

hogrefe



HILFE BEI MOBBING
FACHSTELLE FÜR SCHULEN UND ELTERN

MOBBING GEHT UNS ALLE AN



Herzlichen Dank fürs Zuhören!

Download unseres Schul- und Elternratgebers:
www.hilfe-bei-mobbing.ch/downloads/

Impressum

Hilfe bei Mobbing

Bettina Dénervaud
Sädelstrasse 40
3115 Gerzensee

bettina@hilfe-bei-mobbing.ch
Tel. Kontakt: 076 317 01 55